

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

263 (25.9.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 263.

Donnerstag den 25. September

1845.

Bekanntmachungen.

Mit Beziehung auf unsere Bekanntmachung vom 4. d. M. wird hiermit veröffentlicht, daß die Einquartierung für die Restzeit vom 26. d. M. an, sich auf folgende Straßen erstrecken wird:

- 1) Langerstraße, von der Herrenstraße an,
- 2) vorderer Zirkel,
- 3) innerer Zirkel,
- 4) kleine Spitalstraße,
- 5) Steinstraße,
- 6) Waldhornstraße,
- 7) neue Bähringerstraße,
- 8) Fasanenstraße,
- 9) Ruppurrerthorstraße,
- 10) Quersstraße,
- 11) Durlacherthorstraße,
- 12) Brunnengäßchen,
- 13) Insel.

Karlsruhe den 18. September 1845.

Gemeinderath.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Versteigerung.] Aus der Verlassenschafts-
masse der verstorbenen Elisabeth Wollschläger
dahier werden auf Antrag der Erben
Montag den 6. October d. J.,
Vormittags 9 Uhr, in der
Neuthorstraße Nr. 6. gegen baare Bezahlung
öffentlich versteigert: Gold und Silber, Frauen-
kleider, Bettwerk und Weißzeug, Küchengeräth,
Schreinwerk und verschiedener Hausrath, sodann
ein badisches 50 fl. Loos aus dem Ansehen von 1840,
wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 20. September 1845.

Groß- Stadtmarschall.

Gerhardi.

(3) [Versteigerung.] Freitag den 26. d. M.,
Vormittags 11 Uhr, werden auf der Groß-
domäne Stutensee
6 Stück junge Stiere von der Schweizer Nigi-
Race, im Alter von 4 Monaten bis zu einem Jahre,
öffentlich versteigert, wozu wir die Rindviehzüchter
hiermit einladen.

Karlsruhe den 17. September 1845.

Großherzogliche Stallverwaltung.

Jo st.

(2) Durlach. [Obstversteigerung.]

Donnerstag den 25. d. M.

wird von Seiten der Stadt Durlach das
sämmliche Obst
von hiesiger Gemarkung öffentlich versteigert, wozu
die Steigliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen
werden, daß die Zusammenkunft je Morgens 8 Uhr
vor dem Blumenwirthshaus statt findet.

Durlach den 22. September 1845.

Bürgermeisteramt.

M o r l o c k.

(2) [E. B. Nro. 1516. Hausversteigerung.]
Dienstag den 7. October d. J., Nachmittags 3 Uhr,

wird auf Antrag des Hofinstrumentenmachers Bo it
in Mannheim das demselben zugehörige, in der
Waldstraße Nro. 85. gelegene zweistöckige Wohn-
haus sammt Hof, Hinterbau und Garten vor dem
Haus, im Gasthaus zum Kaiser Alexander einer
dritten und letzten öffentlichen Versteigerung
ausgesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt,
sogleich für eigen zugeschlagen; wozu die Liebhaber
mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Stei-
gerungsbedingungen auf dem unterzeichneten Bureau
zur gefälligen Einsicht aufliegen.

Karlsruhe den 28. August 1845.

Öffentliches Geschäfts-Bureau u. Auktions-
Anstalt von Wilh. Kölle.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Zwei möblirte Zimmer sind zu vermietthen Hirsch-
straße Nro. 8. im zweiten Stock

Eine schön möblirte Wohnung von 5 bis 8 Zim-
mern nebst Salon ist auf den 23. October oder
auch später zu vermietthen. Zu erfragen im großen
Zirkel Nro. 6. im dritten Stock.

Im vorderen Zirkel Nro. 20. im dritten Stock
ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. October zu
vermietthen.

Innerer Zirkel Nro. 26. im dritten Stock sind
zwei hübsch möblirte Zimmer sogleich oder bis ersten
October zu vermietthen.

Im Seitengebäude des Hauses Nro. 38. der
Stephanienstraße sind auf den 23. October 2 bis
4 Zimmer (wozu, wenn es gewünscht wird, auch
noch ein Zimmer mit Alkof, auf die Straße gehend,
gegeben werden kann) nebst Küche, Keller und allen
sonstigen Erfordernissen zu vermietthen.

Bähringerstraße Nro. 57., neben der höheren
Töchterschule, sind zwei möblirte Zimmer sogleich
oder auf den 1. October zu vermietthen. Näheres
im untern Stock daselbst zu erfragen.

Ein freundliches gut möblirtes Zimmer in der
Hirschstraße Nro. 20. ist sogleich oder auf den ersten
October zu vermietthen. Näheres daselbst im zwei-
ten Stock.

In dem Eckhause der Langen- und Waldhorn-
straße Nro. 30. ist im 3. Stock ein Zimmer mit
oder ohne Möbel zu vermietthen und kann sogleich
bezogen werden.

Academiestraße Nro. 21. ist im Hintergebäude
ein freundliches Zimmerchen nebst Küche an eine
stille Person auf den 23. October zu vermietthen.
Näheres ebendasselbst im untern Stock zu erfragen.

Ein geräumiges heizbares Zimmer mit Bett und
Möbel, sogleich bezugsbar, ist Spitalstraße Nro. 42.
im 2. Stock zu vermietthen; auch ist daselbst ein
hoctaviges Fortepiano billigen Preises zu verkaufen.

In der neuen Zähringerstraße No. 13. ist ein möblirtes Zimmer für zwei ledige Herrn sogleich oder bis den 1. Oktober zu vermieten.

(2) [H. B. Nr. 10 E. B. Nr. 1528. Logis-Gesuch.] Auf den 23. Oktober d. J. oder sogleich wird eine Wohnung von 7 Zimmern, wovon auch zwei in den Mansarden sein können, mit den sonstigen Bequemlichkeiten zu miethen gesucht. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von Wilhelm Kölle.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Zettelgesuch eines Handlungs-Commis.] Der Sohn eines Landgeistlichen in dem ehemals badischen Ueberrhein, welcher in einer Handlung ist, dessen Lehrzeit aber bis Neujahr 1846 sich endet, wünscht bis dahin in einem Laden als Commis, entweder in Karlsruhe oder in der Umgegend, wo die Geschäfte mehr en detail als en gros betrieben werden, eintreten zu können. Erweiterung seiner Handlungskenntnisse ist bei ihm Hauptzweck. Nähere Auskunft ertheilt Herr Landamtsrevisor Rheinländer in Karlsruhe.

(1) [Gesuch.] Es wird auf Michaeli ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht, dieselbe muß kochen und schön nähen können und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen. Näheres in der Spitalstraße No. 55.

(1) [Dienst Antrag.] Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, waschen und puzen kann, auch mit Kinder umzugehen weiß und gute Zeugnisse besitzt, findet bis nächstes Ziel einen Dienst. Zu erfragen Langestraße No. 131.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches kochen und bügeln kann und sich willig jedem häuslichen Geschäft unterzieht, wird auf das kommende Ziel gesucht. Näheres in der Karl-Friedrichstraße No. 4.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches wirklich das Kochen lernt und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen kann, sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle bei einer stillen Familie und könnte sogleich oder bis Michaeli eintreten. Zu erfragen Ruppertschorstraße No. 3.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, puzen und waschen kann, und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf das nächste Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Zähringerstraße No. 14. im obern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das waschen, kochen, puzen und nähen kann, wünscht auf Michaeli einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Akademiestraße No. 32.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das schön weisnähen und bügeln kann, und auch im Kochen und allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, und gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, wünscht als Zimmermädchen oder zu einer stillen Familie auf nächstkommendes Ziel einen Dienst zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Amalienstraße No. 7. im Hinterhaus eine Stiege hoch.

(1) [N. B. No. 961. Verkauf.] Ein noch neues Kinderwägelchen, ein noch neuer Arm- resp. Nachstuhl mit Polster, eine eiserne Kochherd-Platte, mittlerer Größe, mit Zugehör und eine wohlgeordnete Wappensammlung ist billigen Preises zum Verkauf bereit auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein guter gebrauchter Kochherd mit 4 Einhängkäfen und 2 Brillen und ein kleiner Urnenofen sammt Rohr stehen billig zu verkaufen in der Ritterstraße No. 4.

(1) [Gesuch.] Ein Kinder-Chaischen, in gutem Zustand, wird zu kaufen gesucht; zu erfragen bei Kohadiener Eichelkraut im goldenen Ochsen.

(2) [Anerbieten.] Ein junger gesitteter Herr, der hiesige Lehranstalten zu besuchen beabsichtigt, findet bei einer zuverlässigen Familie unter billigen Bedingungen freundliche Aufnahme und sorgliche Pflege. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(2) [Anerbieten.] Es können junge Leute in Kost und Logis aufgenommen werden. Zu erfragen in dem Comptoir dieses Blattes.

Die Bequartierung einiger Soldaten kann gegen billige Vergütung übernommen werden in No. 47. der Zähringerstraße. Auch ist daselbst ein Octaviges Piano zu vermieten.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß ein gebildetes Frauenzimmer hiesiger Stadt, welches sich früher schon mit der Erziehung jüngerer Kinder zu beschäftigen hatte, bereit ist, einen kleinen Kreis von solchen Mädchen gebildeter Eltern, welche noch nicht das schulpflichtige Alter erreicht haben, täglich zur Erziehung und zu nützlicher Beschäftigung um sich zu versammeln. Das Nähere ist im Institut der Fräul. Schmidt dahier zu erfahren.

Vente d'occasion.

Une collection de 118. volumes de classiques français, parmi lesquels se trouvent les oeuvres complètes de J. J. Rousseau &c, est à vendre. Les volumes sont reliés en basane, dorés sur tranche, format de 18^{mo} (de poche) et parfaitement bien conditionnés.

Messieurs les amateurs sont priés de s'adresser au bureau de cette feuille

Louise, Amalie und Alfred Beauval, Solotänzer am hiesigen Großherzoglichen Hoftheater, beehren sich einem hohen Adel und verehrlichen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß sie in ihrem geeigneten Lokale, Akademiestraße No. 26., Tanzunterricht ertheilen, für welchen sie sich zur Geneigtheit empfehlen.

Louise, Amélie et Alfred Beauval, premiers danseurs du théâtre du Grand-Duc de Bade à Karlsruhe, ont l'honneur d'informer les habitants de cette ville qu'ils donnent dans leur local, Academiestrassen No. 26., des leçons de danse aux personnes qui veulent bien les honorer de leur confiance.

Privat-Bekanntmachungen.

Mit Gestorenem aller Art, wie mit rohem Eis, welches billigt verabreicht wird, empfiehlt sich bestens J. Konrad Nishaupt, Conditor, Kreuzstraße No. 6.

Extrait d'Absynthe, alle Sorten feine und geringere Liqueurs, sowie Chocolate bester Qualität, eigener Fabrik, wird billigt verabreicht bei
Conditor Nitzhaupt,
 Kreuzstraße No. 6.

Occasions-Verkauf.

Um vor Eintreffen meiner neuesten Pariser Modegegenstände (Anfangs Oktober) meine Magazine von
ausrangirten Waaren und Nesten

zu räumen, beabsichtige ich, dieselben wieder zu sehr reducirten Preisen abzugeben.

Benedikt Höber, jun.,
 Herrenstraße.

Vente au grand Rabais.

Occasional Vendings

Dépôt

Pariser Regenschirmen.

In großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen treffen fortwährend in diesem Artikel die neuesten Gegenstände ein bei

Benedikt Höber, jun.,
 Herrenstraße.

Mein reichhaltiges Lager spanischer und englischer **Strickwolle** in allen Farben, als auch eine so eben angekommene Sendung von **Hut-, Hauben- u. Gürtel-Bändern** der neuesten Dessins, eine hübsche Auswahl von **Tüll, Spitzen, seidener Fransen und Simpen** ic. empfehle ich, unter Zusicherung der billigsten Preise, zur geneigten Abnahme.

L. Seilbronner,
 Langestraße No. 137.

Interessante Insekten,

Schmetterlinge, Vogelbälge, verlanft zu billigen

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Ringer, Oberzollinspektor von Breisach. Hr. Müller, Pfr. v. Schotterheim. Hr. Knoblauch, Decan von Rimsingen. Hr. Steiger, Kaufm. von Riegel. Hr. Wolf, Pferdehändler von Rohrbach. Hr. Fehr mit Hrn. Sohn von Lahr. Hr. Göb, Kfm. von Laderscheid. Hr. Schmidle, Part. von Stuttgart. Hr. Vogel, Part. m. Cat. v. Köln.
Im Englischen Hof. Hr. Baron v. Bistolsky, Capitän aus Rußland. Hr. Price, Engl. Konsul m. Fam. und Dienersch. aus England. Hr. Wohl, Kfm. von Frankfurt. Hr. Gastin, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Zwiebelhofer, Kfm. v. Raftatt.

Preisen **Jb. Bidermann,** Insektenforscher, logirt im goldnen Adler. Bestellungen bitte baldigt abzugeben.

Freischießen zu Mühlburg.

Der Unterzeichnete gibt sich die Ehre, alle Schießfreunde zu einem am Freitag, Samstag und Sonntag, als den 26., 27. und 28. Sept. d. J., von ihm zu gebenden Freischießen im Werthe von circa 500 fl. und in 40 werthvollen Gold- und Silbergaben bestehend, höflichst einzuladen.
 Mühlburg den 16. Sept. 1845.

Busam, zum Ritter.

Für die unglückliche Familie in Weingarten sind bis heute bei uns eingegangen:

K. L. 24 kr., L. 3. 30 kr., Ehr. Ober 1 fl., Ungenannt 1 fl., W. 30 kr., Dr. B. 1 fl. 20 kr., B. 1 fl., P. 1 fl., S. C. 1 fl. 30 kr., A. K. 36 kr., F. 30 kr., v. K. 1 fl., v. B. 1 fl. 45 kr., B. B. 1 fl. 12 kr.

Zusammen 13 fl. 17 kr.

Fernere Beiträge werden gerne besorgt.

Comptoir des Tagblatts.

Trauernachricht.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere geliebte Gattin, Mutter und Schwester **Wilhelmine Gesell,** geborne **Schneider,** nach einem 7 Monat langen schmerzlichen Leiden in einem Alter von 25 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Zugleich sagen wir allen unsern Freunden und Bekannten, die sie während ihrer Krankheit besuchten und ihr die letzte Ehre durch ihr Geleite zu Grabe gegeben, unsern herzlichsten Dank.

Karlruhe den 23. September 1845.

Die Hinterbliebenen.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 25. September: **Die vier Saimonskinder.** Komische Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen, von Joseph Ritter von Seyfried. Musik von Balfe.

Frankfurter Börse am 23. Septbr. 1845.

GELDSORTEN.					
	GOLD.		SILBER.		
	fl.	kr.	fl.	kr.	
Neus Louisd'or	14	5	Laubthaler, ganze	2	43 1/2
Friedrichsd'or	9	46 1/2	Preussische Thaler	1	44 1/8
Holl. 10 fl. Stücke	9	55	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	36	Hochhaltig-Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	29 1/2	Gering u. mittelhalt.	24	12
Kagl. Sovereigns	11	56	DISCONTO	—	4 1/2

Im Erbpriuzen. Hr. Willout, Prof. mit Gat. aus Frankreich. Hr. Dr. Rau, Privatdocent mit Gat. tin von Heidelberg. Hr. Reichs, Anwalt von Emmendingen. Hr. Baron von Restayer, Hr. Baron v. Gre. goren, Hr. Graf v. Baitzsch u. Hr. Graf v. Binroult mit Dienersch. v. München. Hr. Wehner, Propr. mit Bed. von Göttingen. Hr. Steuert, Bürgermeister v. Buchheim. Hr. Schmis, Kfm. v. Barmen. Hr. Graf Gnyitei mit Bed. v. Wien. Hr. Pape, Propr. v. Paris. Hr. v. Comony, Offizier daher. Hr. von Starck, L. L. Commissär mit Fräul. Schwester von Wien. Hr. Lachsesdy, Rent. mit Gattin von New-Orleans.

Im goldenen Karpfen. Frau Oberverwalter Lehmann von Philippsburg.

Im Geist. Hrn. Gebr. Fingado, Fabrik. v. Lahr.

Dr. Herz, Fabrik. v. Capeln. Dr. Grose von Nieder-
ubstadt. Dr. Barale, Hdlsm. von Perouse. Dr. Link,
Hdm. von Radesheim.

Im goldenen Adler. Dr. Kingsley, Student v.
Baden. Dr. Sprich, Handelsm. von Zell. Dr. Doll,
Mühlebesitzer von Eckenoblen. Dr. Seroat, Hdm. mit
Hrn. Sohn von Tiefenbach.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Dr. Lenz v. Ber-
lin. Dr. Coctum, Rent. von London. Dr. Coctum,
Rent. von Cambridge. Dr. Beginger, Amtmann mit
Gattin von Lahr. Frau von Vetter von Stuttgart. Dr.
Schad, Part. von Louisburg. Frau Gamere von Mün-
chen. Dr. Nouillon, Rent. von Orleans. Dr. Son-
tag, Rent. von Wien. Dr. Adamsky, Rent. mit Fam.
und Bed. v. St. Petersburg. Frau Gräfin von Degen-
feld m. Fam. u. Dieners. v. Baver. Dr. Michaelis,
Kfm. von Köln. Dr. Spring m. Fam. und Dr. Dr.
Lange v. Stuttgart. Dr. Geschat, Part. v. Danzig.
Dr. Müller, Kfm. v. Cernay. Dr. Fromp, Kfm. von
Berlin. Dr. Ganzenisch v. Cöln. Dr. Fischer, Kaufm.
von Berlin. Dr. Ruholls, Rent. von Cambridge. Dr.
Höft, Propr. m. Gat. v. Siegburg. Dr. Mohr, Kfm.
und Dr. Zell, Advokat von Trier. Mad. Antoine von
Zweibrücken. Dr. Mößelöhl, Obernehmer von St.
Blasien. Dr. Weinbrenner, Rent. mit Gattin v. Nürn-
berg. Dr. Binnig, Gastgeber v. Petersthal. Dr. Schalk,
Rent. v. Lahr.

Im goldenen Ochsen. Dr. Hüber und Dr. Pe-
ter, Baumeister von Achern. Dr. Daniel, Regierun-
gssassessor von Ludwigsburg. Dr. Riefterer, Pfarrver-
weser von Kirchhofen. Dr. Seem, Part. daher. Dlle.
B. und F. Kiefer daher. Dr. Zaitz, Kfm. von Stutt-
gart. Dr. Wachenheimer, Kaufm. v. Worms. Dr. Müt-
ler, Part. von Ehrenstein. Dr. Jäger, Oberamtsak-
tuar von Metarsum.

Im goldenen Schiff. Dr. Watersohn, Zehnge-
bottschreiber von Jachnowlen. Dr. Wolf, Hdlsm. von
Königsbach. Madame Pfeiffer von Dühren. Dr. Kuhn
von Genf. Dr. Hirsch, Kaufm. von Neustadt. Dr.
Lefer, Kaufm. von Treschlingen.

Im goldenen Waag. Dr. Pühnerfauch
mit Fräulein Tochter von Jaisklamm. Dr. Peter, Hdm.
von Straßburg. Dr. Hall v. Freiburg.

Im Hof von Holland. Dr. Wilson, Rent.
aus England. Dr. Jeshote, Offizier daher. Dr. Gre-
ader, Rent. von Dublin. Dr. Aufstir, Obrist mit Fam.
und Bed. aus Amerika. Dr. Reifferscheidt, Gutsbesitzer
mit Familie von Bonn. Dr. v. Broille, Advokat von
Rheims. Dr. Forest, Kfm. daher. Dr. von Boyerat,
Rent. aus Holland. Dr. Holvet, Rent. aus Belgien.

Im König von Preußen. Dr. Herrmann, Part.
von Rosenberg. Dr. Schwarz, Kaufm. v. Oppenheim.
Dr. Bergold, Kaufm. von Wiesbaden.

Im Nassauer Hof. Dr. Freitag, Kfm. v. Neu-
freistett. Dr. Bickar, Kaufm. von Babstadt. Dr. Op-
penheimer, Kaufm. von Hohenheim. Dr. Karlsruber,
Weihändler von Itzingen. Dr. Ettlinger, Fabrik. v.
Hohenheim. Dr. Reutlinger, Kaufm. von Reutlingen.

Im Pariser Hof. Dr. von Melais, Ritterguts-
besitzer mit Familie aus Pommern. Dr. Röttenburger,
Kaufm. von Mühlheim. Dr. Knobel, Pfr. v. Müllen.
Madame Kunzinger von Mannheim. Dr. Mayer, Kfm.
von Straßburg. Dr. Chai, Student von Kanaustadt.
Dr. Lejeune, Rent. von Dijon. Dr. Braun, Propr. v.
Schwelmach. Fräulein Morin v. Genf. Dr. Schwei-
zer, Kaufm. von Lachaurdsfonds. Dr. Conrad, Part.
von Köln.

Im Prinz Friedrich von Baden. Dr. Kails-
lard, Prediger mit Fam. u. Dieners. von Basel. Dr.
Sofoborsky, Buchhändler mit Hrn. Sohn v. Breslau.
Dr. Stein mit Gattin und Bed. und Dr. Hüter von
Brühl. Dr. Schmitt, Pfr. v. Ittersbach. Dr. Stein-
berg, Major mit Gattin v. Düsseldorf. Dr. Bekler, Mes-
chaniker von Sing. Dr. Braun, Dr. Theol. mit Gattin
von Gießen. Dr. Blanchard, Propr. von Paris. Dr.
Courtois und Dr. Perrier, Propr. daher.

Im Ritter. Dr. Adler, Kfm. von Pforzheim. Dr.

Mäglin, Controleur von Stuttgart. Dr. Schwing,
Kfm. mit Gattin v. Wiesbaden. Dr. Bauer, Doktor
m. Fam. von Mühlhausen. Dr. Hofmann, Lehrer von
Ludwigsburg. Dr. Paulus, Lehrer daher. Dr. Bles,
Kaufm. v. Mosbach. Dr. Weingärtner und Dr. Keller,
Studenten von Cöln. Dr. Müller, Maler von Lahr.
Dr. Zimmermann, Thierarzt mit Gattin von Neckarbis-
chofsheim. Dr. Köhler, Gastwirth mit Gat. v. Hohen-
heim. Dr. Le Juge, Theolog von Bonn. Dr. Lotter,
Chirurg von Neckarbischofsheim. Dr. Schaaf von Ne-
zessheim.

Im Römischen Kaiser. Dr. Kaufmann, Kfm.
von Denkendorf. Dr. Bollmann, Rent. mit Fam. von
Petersburg. Dr. Kah, Kfm. von Bremen. Dr. Riß-
ler, Fabrik. mit Gattin von Cassel. Dr. Straub, Kfm.
von Straßburg. Dr. Baron von Bürgheim von Bar-
den. Dr. Bertran, Part. von Straßburg. Dr. Krä-
mer, Cameralassistent v. Mosbach. Dr. Martini, Geh.
Sanitätsrath mit Fam. aus Schlesien. Dr. Frig, Hof-
rath von Freiburg. Dr. Heuckershofer, Gutsbesitzer m.
Fam. aus Berlin. Dr. Bernay, Dr. von Paris. Dr.
Kauter, Kaufm. von Basel. Dr. Perry, Part. v. Bern.
Dr. Bachon, Kaufm. von Lyon. Dr. Bolmer, Part. v.
Bonn. Dr. Strehmann mit Fräul. Tochter v. Colmar.
Fräul. Zellner v. Basel. Dr. Zoller und Dr. Müller,
Schreinermeister v. Baden. Dr. Zopf, Kfm. v. Barmen.
Dr. Perzog, Kfm. von Leipzig.

Im rothen Haus. Dr. Neßler, Assistent mit
Sohn von Reinsfeld. Dr. Jäder, Part. von Willstadt.
Dr. Ehler, Kaufm. von Trier. Dr. Sonntag, Partik.
von Mühlheim. Dr. Weber, Rechtsfor mit Gattin von
Wiesbaden. Dr. Heu, Kaufm. von Mainz. Dr. Reyer,
Musiklehrer mit Gattin von Heidelberg. Dr. Mescher,
Kaufm. von Straßburg. Dr. Dörrenbacher und Dr. Ses-
tinger, Part. von Ketzinger. Dr. Staudeger, Fabrik.
von Weisenburg. Dr. Fischer, Gastgeber von Freiburg.
Dr. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Schmitt, Pfar-
rer v. Basel. Dr. Zimmermann, Fabr. v. Cassel.

Im Schwänen. Dr. Hud von Freiburg. Dr.
Schutter, Hdm. v. Affalden. Dr. Stein, Mediziner v.
Sindelfingen. Dr. Desterlein von Offenburg.

Im schwarzen Adler. Dr. Armbruster, Bau-
praktikant v. Wolsach. Dr. Feger, Kfm. v. Offenburg.
Dr. Hauser, Gastwirth von Freiburg.

Im silbernen Anker. Dr. Boet v. Kieselbronn.

Im der Sonne. Dr. Lindle und Dr. Kernl,
Sänger mit Fam. v. Wien. Dr. Maier, Hdm. von
Wiesloch.

Im Waldhorn. Dr. Wolf, Kfm. von Straß-
burg. Dr. Burkhard, Pfr. von Augsburg. Dr. Beck-
mann, Prof. von Würzburg. Dr. Steinlin, Propr.
von Manabell. Dr. Döselbach, Part. von Freiburg.
Mad. Kinder mit Fräulein Tochter von Mühlhausen. Dr.
Pforderer, Kaufm. von Peitbronn. Dr. Lotter, Berw.
von Regensburg.

Im weißen Löwen. Dr. Kirchheimer, Hdm. v.
Berwangen. Dr. Bassinger, Hdm. v. Bauerbach.

Im wilden Mann. Dr. Wohländer mit Gat.
von Künzingen. Dr. Feil von Unteröbischheim.

Im Jahrlinger Hof. Dr. Huber, Propr. aus
der Schweiz. Dr. Bauer, Kaufm. von Bingen. Dr.
Ruf, Architect von Constanz. Dr. Wagner, Part. von
Kippenheim. Dr. Baumgartner, Kfm. von Zell. Dr.
Dauphin, Kaufm. von Rheinbischofsheim. Dr. Rotte-
bohm, Kaufm. von Düren. Dr. Berninger, Kfm. von
Neuwied.

Im Privathäusern.

Bei Hrn. Geh. Finanzrath Bürlin: Fräul. L. Hauffe
v. St. Johann. — Bei Hrn. Baurath Gerstner: Herr
Bohm u. Fräul. Bohm v. Mannheim. — Bei Hrn. Bis-
joutier Schröder: Dr. Breidt mit Gattin v. Pforzheim.
— Bei Hrn. Stenograph Meroy: Dr. Braumeister Zie-
geln v. Stuttgart. — Bei Hrn. Kaufm. S. Wormser:
Fräul. Hersch v. Zeiskam. — In dem Fürstlich Fürsten-
bergischen Palais: Hofdame Freifräul. v. Hansdorff v.
Donauwörth. — Bei Hrn. Professor Grag: Dr. Schind-
ler, Kreisrath von Freiburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.